

Diese Kopien werden Ihnen zur Verfügung gestellt von:

Optikhandel & Service Torsten Schilling

Reparatur von Ferngläsern & Jagdoptik

Tel. +49(0) 38203 405 035

Mob. +49(0) 179 389 4815

Fax. +49(0) 38203 405 036

info@optikservice-schilling.de

www.optikservice-schilling.de

These copies are brought to you by:

Optikhandel & Service Torsten Schilling

Repair of binoculars and hunting optics

Tel. +49(0) 38203 405 035

Mob. +49(0) 179 389 4815

Fax. +49(0) 38203 405 036

info@optikservice-schilling.de

www.optikservice-schilling.de

Bild 1

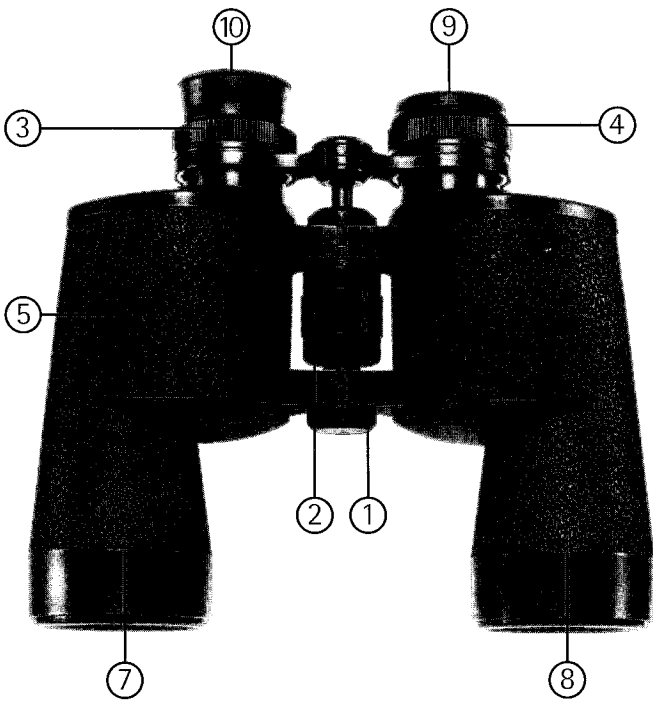


Bild 3



Adapter und Stativklemme
Adaptor and tripod clamp
Adaptateur et serre-trépied
Adaptador y ajustador de trípode

**Bilderläuterungen • Figure explanation
Légende • Explicación de las figuras**

Bild 1 • Figure 1 • Illustration 1 •

- 1 Gelenk • Joint • Joint • Codo
- 2 Triebrod für Entfernungseinstellung (Mitteltrieb)
Wheel for distance adjustment (mid-wheel)
Molette pour réglage de distance (molette centrale)
Rueda de accionamiento para regular la distancia (Regulador central)
- 3 / 4 Okulare • Oculars • oculaires • Oculares
- 5 / 6 Gehäuse • Box • Corps • Cuerpo central
- 7 / 8 Objektive • Object-glasses • Objectifs • Objetivos
- 9 Gummiaugenmuschel umgestülpt für Benutzung mit Brille
Eyecup turned down for use with glasses
Ouilleton en caoutchouc retroussé pour port de lunettes
Pabellones oculares de goma plegados para utilizar gafas
- 10 Gummiaugenmuschel gestreckt für Benutzung ohne Brille
Eyecup extended for use without glasses
Ouilleton en caoutchouc allongé pour utilisateur qui a bonne vue
Pabellones oculares de goma estirados para utilizar sin gafas

Bild 2 • Figure 1 • Illustration 2 •

- 4 Okular, rechts, drehbar zum Augenfehlerausgleich
Ocular, right, turnable for defective sight assistance
Oculaire, à droite, tournant pour compensation d'un défaut de la vision
Ocular derecho giratorio para compensar el defecto visual
- 11 Strichmarkierung für Augenabstand
Scale for eye distance
traits pour écart interpupillaire
Marca para la distancia interocular
- 12 Merkskala für Augenfehlerausgleich
Scale for defective sight assistance
graduation pour compensation d'un défaut de la vision
Escala del marcador para compensar el defecto visual

Wir beglückwünschen Sie zum Erwerb Ihres neuen Fernglases !
Die NOBILEM-Ferngläser bilden eine Typenreihe im klassischen Stil mit gesteigerten Gebrauchswerteigenschaften. Solide Verarbeitung, hohe optische Leistung und ansprechendes Finish werden Ihnen Ihr Fernglas bald unentbehrlich machen.

1. Allgemeine Hinweise

Als Ferngläser werden Doppelfernrohre bezeichnet. Durch die Doppelfernrohranordnung wird die "zweiäugige" Beobachtung ermöglicht. Die Doppelanordnung verlangt allerdings Anpassungsmöglichkeiten an die subjektiven Eigenschaften jeden Benutzers. Aus diesem Grund sind die Ferngläser mit vier Funktionen ausgestattet:

- Augenfehlerausgleich
- Einstellmöglichkeit auf unterschiedliche Augenabstände der Benutzer
- Einstellmöglichkeit auf unterschiedliche Objektentfernungen
- Anpassung der Augenmuschel bei Benutzung einer Brille

ACHTUNG ! Aufgrund der starken Fokussierung des Lichtes kann eine direkte Beobachtung der Sonne mit dem Fernrohr zu Verletzungen der Augen führen und ist deshalb unzulässig.

1.1. Ausführung

Alle NOBILEM sind Ferngläser mit Mitteltrieb.
Diese empfehlen sich für Beobachtungen von rasch wechselnden Objektentfernungen. Bei Mitteltriebmodellen erfolgt die Entfernungseinstellung gleichzeitig für beide Fernrohre.
Alle NOBILEM sind als Brillenträgermodelle (B) ausgeführt. Alle NOBILEM-Ferngläser mit der Bezeichnung B/GA haben für besonders extreme Beanspruchung eine griffige Gummiarmierung die sie zuverlässig vor Schlag und Stoß schützt und einen Behälter überflüssig macht.

1.2. Richtiges Halten

Je ruhiger ein Fernglas gehalten wird, um so besser ist die Beobachtungsqualität. Anlehnen oder Aufstützen bringt immer Beobachtungsvorteile. Für lange Beobachtungszeiten und bei hohen Vergrößerungen ist die Benutzung von Stativen zweckmäßig.

2. Bedienungshinweise

2.1. Augenabstandsangleichung

Um ein großes, kreisrundes und scharfbegrenztes Bild zu erzielen, muß das Fernglas dem Augenabstand der verschiedenen Benutzer angeglichen werden. Diese Korrektur erfolgt durch Knicken des Glases um sein Mittelgelenk wobei sich der gewünschte Eindruck einstellt (**1 Bild 1**).

Diese Korrektur bleibt für alle weiteren Beobachtungen des Benutzers konstant. Eine Strichmarkierung (**11 Bild 2**) am oberen Teil des Mittelgelenkes läßt die Einstellung erkennen. Nach dieser kann bei erneuter Benutzung eingestellt werden.

2.2. Augenfehlerausgleich

Beim Augenfehlerausgleich wird ein beliebig entferntes Objekt mit dem linken Auge durch das linke Fernrohr beobachtet und am Mitteltrieb (**2 Bild 1**) so lange gedreht bis das Objekt klar und kontrastreich erscheint.

Danach wird das gleiche Objekt mit dem rechten Auge durch das rechte Fernrohr beobachtet und am rechten Okular (**3 Bild 1 und 4 Bild 2**) so lange gedreht, bis der gleiche Objekteindruck entsteht wie auf der linken Seite.

Diese Korrektur bleibt für alle weiteren Beobachtungen des Benutzers konstant. Die entsprechende Einstellung ist an der Merkskala (**12 Bild 2**) ablesbar, in späteren Fällen kann danach eingestellt werden. Ein Fehlsichtigkeitsausgleich von ± 3 dpt. ist möglich.

2.3. Entfernungseinstellung

Um ein Objekt in unterschiedlichen Entfernungen gleichermaßen klar und kontrastreich beobachten zu können, ist es erforderlich, das Fernglas auf die entsprechende Entfernung einzustellen. Während der Beobachtung des Objektes wird am Mitteltrieb (**2 Bild 1**) so lange nach rechts oder links gedreht, bis die klarste und kontrastreichste Beobachtung erreicht ist.

2.4. Anpassung der Augenmuskeln

Die Prismenferngläser mit der Kennzeichnung "B" sind Brillenträgermodelle. Der normalsichtige Benutzer verwendet das Prismenglas mit gestreckten Augenmuskeln (**wie 10 Bild 1**). Brillenträger stülpen die Gummiaugenmuskeln einfach nach außen um (**wie 9 Bild 1**) und können so das volle Seh-

feld des Fernglases nutzen.

2.5. Benutzung eines Statives

Mit dem im Fachhandel oder ab Werk als Sonderzubehör erhältlichen Adapter und Stativklemme kann Ihr NOBILEM problemlos auf jedem handelsüblichen Fotostativ (**Bild 3**) befestigt werden.

3. Wartung und Pflege

Ein Prismenfernglas bedarf keiner besonderen Pflege, es ist nahezu wartungsfrei!

Die Lebensdauer des Fernglases ist bei sorgsamer Behandlung praktisch unbegrenzt. Die Optikaußenflächen sollten von Zeit zu Zeit mit einem feinen Haarpinsel oder einem weichen Tuch vorsichtig gesäubert werden. Grobe Schmutzteilchen (z.B. Sand) auf den Linsen nicht abwischen, sondern mit einem Haarpinsel entfernen. Fingerabdrücke sind nach Anhauchen mit beiliegendem Optikputztuch oder einem Weichlederläppchen abzuwischen. Keine chemischen Lösungsmittel verwenden!

Unbenutzte Ferngläser sind möglichst in belüfteten Räumen außerhalb des Behälters trocken aufzubewahren. Bei funktionsbeeinträchtigenden Beschädigungen muß das Gerät in eine Vertragswerkstatt eingeliefert werden.

Die Modelle 7 x 50 B, 8 x 50 B, 10 x 50 B, 12 x 50 B, sind für besonders robuste Beanspruchung auch mit einer speziellen Weichgummiarmierung als Modelle B/GA lieferbar.

Technische Daten

Gerätetyp	7 x 50 B B/GA	8 x 50 B B/GA	8 x 56 B	10 x 50 B B/GA	12 x 50 B B/GA	15 x 60 B
Vergrößerung	7fach	8 fach	8 fach	10 fach	12 fach	15 fach
Objektivdurchmesser	50 mm	50 mm	56 mm	50 mm	50 mm	63 mm
Dämmungszahl	18,70	20,00	21,16	22,36	24,49	30,00
geometrische Lichtstärke	50,97	39,00	49,00	25,00	17,64	16,00
Durchmesser Austrittspupille	7,14 mm	6,25 mm	7 mm	5 mm	4,2 mm	4 mm
Sichtfeld auf 1000 m Entfernung	136 m	122 m	114 m	128 m	90 m	78 m
Masse	1100 g	1070 g	1250 g	1150 g	1170 g	1480 g
Abmessung in mm	205x184x62	205x178x62	211x205x68	211x181x62	205x181x62	215x222x72

Congratulations on the purchase of your binoculars!

The NOBILEM binoculars are a series of types in the classical style with high use properties. Solid workmanship, high optical performance and attractive design will make your binoculars indispensable in shortest time.

1. General instructions

In comparison to a telescope the double ocular arrangement (binocular) allows double-eyed observation. The double arrangement needs special adapting for different users. Therefore our binoculars are fitted out with four functions:

- Defective sight assistance
- Eye distance adjustment
- Object distance adjustment
- Eye piece adjustment for spectacles

NOTICE ! Due to the high and intense focussing of light a direct observation of the sun with the telescope may cause eye damages and is strictly prohibited!

1.1 Type

All NOBILEM are binoculars with mid-wheel.

These are very useful for observation of objects on fast changing distance. The distance adjustment of the binocular happens simultaneously by turning the mid-wheel.

All NOBILEM are also for spectacle wearers (B).

Against extreme stress all NOBILEM binoculars called B/GA are carried out with a rubber arm of good feel which prevents them from shock and blow and makes a case redundant.

1.2 Correct handling

As softer binoculars are held, as better is the observation quality. To lean against or on s. th. brings better observation conditions. For longer terms of observation or high enlargement a tripod is very useful.

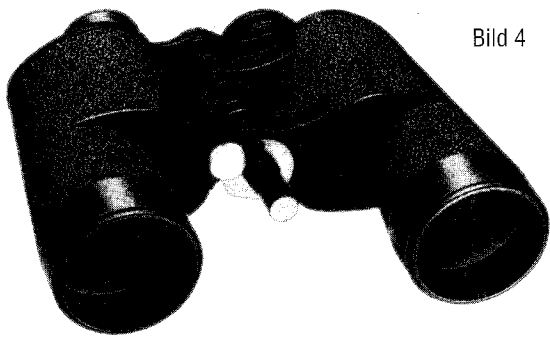


Bild 4

NOBILEM mit Adapter montiert
NOBILEM with fixed adaptor
modèle "nobilem" avec adaptateur monté
NOBILEM con el adaptador montado



Bild 5

NOBILEM mit Adapter und Stativklemme auf Stativ
NOBILEM with adaptor and clamp on tripod
modèle "nobilem" avec adaptateur et serre-trépied sur trépied
NOBILEM con adaptador y ajustador en el trípode

Bild 2

